

ANTRAG 3

der **NÖAAB-FCG – AK Fraktion**
an die 127. AK-NÖ Vollversammlung am 14. November 2006

Entlastung von Familieneinkommen:

- *Steuerfreibetrag pro unversorgtem Familienmitglied*
- *Kinderbetreuungskosten absetzbar machen*

Nachdem mit der Steuerreform 2004/05 bereits eine verstärkte Entlastung von Unternehmen zur Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen erfolgt ist, gilt es nun bei einer weiteren Steuerreform auch Familien mit Kindern steuerlich besser zu stellen.

Das Ziel soll sein, eine Entlastung der Familieneinkommen, um allen Familien die notwendigen Ausgaben für Kinder zu ermöglichen.

Frankreich, Belgien, Portugal und Deutschland haben bereits gute Erfahrungen mit der Familienbesteuerung gemacht. Die gesamtgesellschaftliche Leistungen, die Familien durch die Kindererziehung erbringen, kann nicht hoch genug veranschlagt werden.

Die NÖAAB-FCG – AK-Fraktion fordert daher ein steuerfreies Existenzminimum (z.B. Richtsatz für Ausgleichszulage) für Familien (pro Kopf) für jedes unversorgte Familienmitglied durch einen Steuerfreibetrag sowie die steuerliche Absetzbarkeit der Kinderbetreuungskosten bei der nächsten Steuerreform mitzuverhandeln.